

DAS WASSERHUHNGEDICHT

Es sprach der Hahn zum Wasserhuhn
„Lass es uns im Wasser tun!“

„Das hab ich ja noch nie getan“
Sprach das Huhn zum Wasserhahn
Und wollt schon flieh'n, doch floh zu spät
Der Hahn, er war so aufgedreht.

Da kam ein Klempner und im Nu
Dreht der den Hahn gleich wieder zu

Und hat sodann – so wird erzählt
Sich mit dem Wasserhuhn vermählt
Worauf sie einen Sohn gebar
Der – na ja – etwas anders war

Er hat... Was es alles gibt!
Im Vaterladen sich verliebt

Bei der Arbeit, also... Der Sohn
Da war eine Installation
Das stand auch in der Zeitung:

„Wasserhahn liebt warme Leitung!“

Nun...

Die Eltern hab'n sich abgefunden
Der Vater hat die zwei verbunden
Sie machten eine Therme auf
Und – so ist des Lebens Lauf

Dort hat die Mutter von unser'm Hahn
Es auch im Wasser mal getan
Mit ihrem Klempner – und gebar
Ein Kind, das eine Dichtung war

Die ging in die Welt, hat sich erzählt
In Niagara sich vermählt
Kam zurück – mit Enkeln klein...
Das Leben kann so herrlich sein!

Sieben kleine Tropfenfänger!

Einer wurde Opernsänger
Einer Wasserfalldompfeur
Einer U-Bahnkontrolleur
Einer Schnitzer, einer Schneider

Einer wurde gar nichts – leider

Und der siebte: Elmar-Friedrich-Hans
Der fand 'ne kleine Wassergans
Mit der lebte – in wilder Ehe

Das Kind war eine Knoblauchzehe
Die vierte links – an einem Knoblauchfuß
An meine Mutter noch 'nen Gruß
Die sagte immer: „Du sollst nicht lügen“

Und damit:
Herzlich willkommen und viel Vergnügen!